

**SDG 2 – DEN HUNGER BEENDEN,
ERNÄHRUNGSSICHERHEIT UND EINE BESSERE
ERNÄHRUNG ERREICHEN UND EINE NACHHALTIGE
LANDWIRTSCHAFT FÖRDERN**



Unterziel SDG 2.2:

Bis 2030 alle Formen der Fehlernährung beenden, einschließlich durch Erreichung der international vereinbarten Zielvorgaben in Bezug auf Wachstumshemmung und Auszehrung bei Kindern unter 5 Jahren bis 2025, und den Ernährungsbedürfnissen von heranwachsenden Mädchen, schwangeren und stillenden Frauen und älteren Menschen Rechnung tragen

2.1 KINDER MIT ÜBERGEWICHT

Indikator 2.1



Aussage: X Prozent der eingeschulten Kinder waren übergewichtig.

Berechnung: $(\text{Anzahl Übergewichtige Kinder im Schuleingangsjahr}) / (\text{Anzahl Kinder im Schuleingangsjahr insgesamt}) * 100$

Quelle: Berichte des Landes Schleswig-Holstein der Kinder- und Jugendärztlichen Dienste. Auswertungen im Auftrag des Landes Schleswig-Holstein an der Universität Lübeck.

Beschreibung:

Der Indikator misst den Anteil der Kinder, denen bei ihrer Schuleingangsuntersuchung Übergewicht diagnostiziert wurde. Übergewicht im Kindesalter kann ein nur vorübergehender Zustand sein. Mit zunehmendem Alter des Kindes steigt allerdings die Wahrscheinlichkeit, dass sich dieser Zustand auch auf das Erwachsenenalter überträgt. So haben übergewichtige Kinder im Alter zwischen 6 bis 9 Jahren eine zehnmal höhere Wahrscheinlichkeit auch im Erwachsenenalter an Übergewicht zu leiden als gleichaltrige Kinder mit Normalgewicht. Übergewicht stellt einen ernsten Risikofaktor für das Auftreten von Zuckerkrankheit, Bluthochdruck und Gefäßverkalkung dar und besitzt einen signifikant negativen Effekt auf die

Lebenserwartung. In manchen Fällen kann Übergewicht genetisch bedingt sein; häufiger ist es allerdings auf Fehl- und Mangelernährung zurückzuführen. Im Sinne der intergenerationellen Gerechtigkeit sollte allen Kindern die Möglichkeit geboten werden, eine ausgewogene und gesunde Ernährung zu erhalten. Eine kindgerechte Kommunalentwicklung trägt dazu bei, dass Kinder sich mehr und freier bewegen (können).

Übergewicht kann ein Indiz für eine vorherrschende Mangelernährung sein. Der Indikator bezieht sich daher sinnvoll auf das Teilziel.